KANTON LUZERN
Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement

Umwelt und Energie (uwe)
Abteilung Boden und Abfall
Libellenrain 15
Postfach 3439
6002 Luzern
Telefon 041 228 60 60
Telefax 041 228 64 22
uwe@lu.ch
www.umwelt-luzern.ch

Risikokarte Abschwemmung

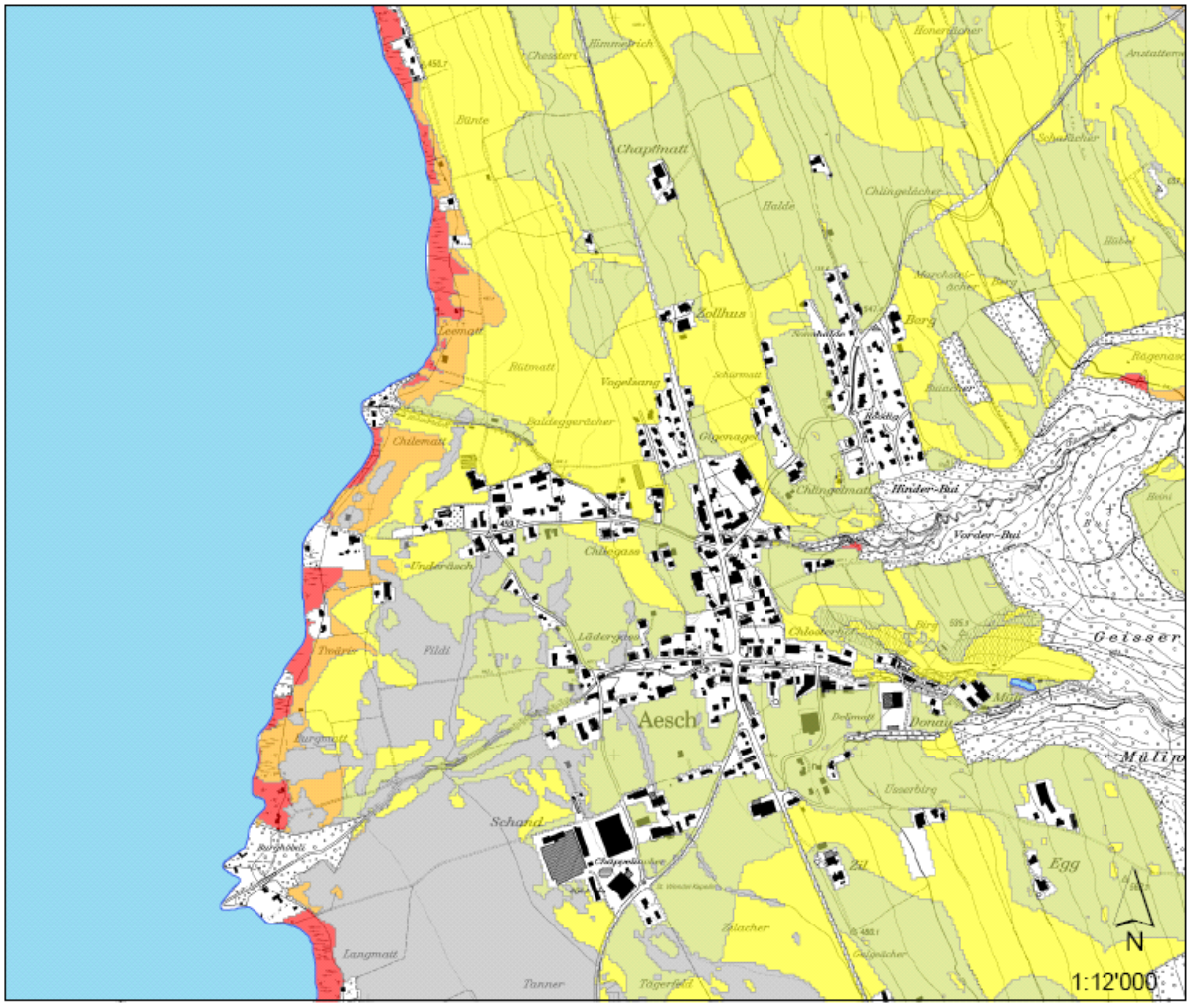
Die Risikokarte Abschwemmung klassiert landwirtschaftlich genutzte Böden gemäss ihrer Gefährdung, gelöste oder suspendierte Düngestoffe, insbesondere Phosphor, in oberflächlich abfliessendem Wasser an die Umwelt zu verlieren. Der Prozess der Abschwemmung wird als abhängig von den folgenden Einflussgrössen aufgefasst:

- Durchlässigkeit des Bodens
- Speicherkapazität des Bodens
- Durchschnittliche Wassersättigung des Bodens
- Verdichtungsgefährdung
- Topographie

Mit Hilfe eines Geographischen Informationssystems werden die Ausprägungen der Einflussgrössen mitsamt ihrer geographischen Lage auf thematisch einheitlichen Datenebenen gespeichert und rechnerisch verknüpft. Das Abschwemmungsrisiko wird in fünf Gefährdungsstufen dargestellt, wobei Flächen mit einer Neigung < 3% als nicht abschwemmungsgefährdet betrachtet werden. Der abgebildete Kartenausschnitt zeigt die Gemeinde Aesch und Umgebung. Abgeschwemmter Phosphor gelangt in den Hallwilersee und führt zur Eutrophierung (Überdüngung) des Gewässers. Hydromorphe Bodentypen wie Gleye oder Pseudogleye sind besonders abschwemmungsgefährdet.

Die abgeleiteten Informationen sind zum einen gedacht für die Bewirtschaftenden und die sie beratenden Fachleute. Ein bestehendes Risiko für die Nährstoffverluste durch Abschwemmung kann besser erkannt und mit einer angepassten Nutzung minimiert werden. Weiter ist die Karte ein Instrument für den qualitativen Bodenschutz, indem Gefahrenherde bezeichnet und einer wissenschaftlichen Beobachtung unterstellt werden.

Detailliertere Informationen erhalten Sie in der Abteilung Boden und Abfall der Dienststelle Umwelt und Energie Luzern.



	gering		sehr stark
	mässig		ohne Risiko (Gefälle < 3%)
	stark		